

Freude bei Kitas und Grundschulen

Fellbach: Dank einer Spende können Kinder ihre eigenen Hochbeete anlegen

Von Sigfried Baumann

Regional stark verwurzelt und eine hohe soziale Verantwortung prägen das Leitbild der Volksbank am Württemberg. Das wurde wieder einmal deutlich beim diesjährigen Neujahrsempfang am Dienstagabend in der Alten Kelter in Fellbach. Nahezu 800 Mitglieder und Kunden vernahmen mit Freude, als der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Ingolf Epple das Geschäftsjahr 2018 in dem Satz zusammenfasste: „Wir sind gut voran gekom-

men in einem herausfordernden Umfeld.“ Nachhaltigkeit schaffen und Nutzen stiften in der Region, auch diese zwei Aspekte hat sich die Bank auf ihre Fahnen geschrieben. Den konkreten Nutzen haben 28 Kindertagesstätten und Grundschulen in Fellbach und Untertürkheim, die einem Aufruf der Volksbank am Württemberg gefolgt waren, die im Rahmen der anstehenden Remstal-Gartenschau Geld für sogenannte Hochbeete zur Verfügung stellt, welche die Kinder selbst anlegen und das Jahr über betreuen. Eine Akti-

on, die vor allem Lernzwecken dienen soll. Die Kinder begleiten aktiv das Wachstum der Pflanzen. Insgesamt 6000 Euro stellt die Volksbank am Württemberg dafür zur Verfügung. Den Scheck hat Ingolf Epple am Dienstagabend an die Vertreter der beteiligten Kitas und Grundschulen überreicht. Der Betrag ist nur ein Teil der insgesamt 150 000 Euro, welche die Volksbank im Jahre 2018 an Spenden vergeben hat. „Wir unterstreichen damit vor allem die regionale Marktstellung unserer Bank“, sagte Ingolf Epple.



Jetzt können die Hochbeete gepflanzt werden: Vertreter der 28 Kitas und Grundschulen bei der Scheckübergabe.

Foto: Strauss (z)